

ARCHITEKTUR & LANDSCHAFT

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Karlstein

AK-Sitzung zum Bahnhof und Bahnhofsumfeld Dettingen, 27.4.2018

Ziel des Termins war, über den letzten Bearbeitungs- und Abstimmungsstand zum Konzeptionierung des Bahnhofsumfeldes zu berichten und ein Meinungsbild des Arbeitskreises hierzu einzuholen.

Herr Werneke stellt den aktuellen Sachstand vor:

Derzeitiger Kenntnis- und Verhandlungsstand mit der Bahn

- Das Stellwerk bleibt bis 2031 im Bahnhofsgebäude
- In der 2. Jahreshälfte 2019 soll der barrierefreie Ausbau des Bahnsteigs in Fahrtrichtung AB erfolgen
- Das leerstehende Gebäude / Schuppen in der Böschung zur Bahnhofstraße ist in gemeindlichem Besitz und kann im Zuge von Umgestaltungsmaßnahmen abgerissen werden.
- Bei anstehenden Baumaßnahmen ist zu beachten, dass in der Bahnhofstraße wichtige E-Kabel der DB verlaufen.
- Eine Verpachtung der Brachflächen an der Auwanne an die Gemeinde ist möglich; das Preisangebot der DB-Immobilien lehnt der Gemeinderat jedoch ab.

Auswirkungen auf die Nutzung des Bahnhofsgebäudes

- Von einer Gesamtplanung und –umnutzung wird z.Zt. abgesehen.
- Kleinere Baumaßnahmen (Abriss der alten Gastwirtschaft) sind machbar
- Eine Interimsnutzung der Bahnhofshalle ist denkbar
- Mit der Imbiss-/DHL-Station-Betreiberin soll gesprochen werden (Anm.: Dies wurde zwischenzeitlich getan; die Betreiberin ist hinsichtlich einer Verlagerung ihres Betriebes in das alte Bahnhofsgebäude grundsätzlich offen – es kommt auf die Bedingungen an).
- Als 1. BA soll das Bahnhofsumfeld ertüchtigt und umgenutzt werden.

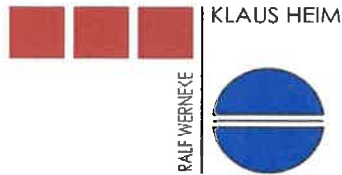
Ergebnisse aus den Abstimmungen mit den Busbetreibern / ÖPNV-Beauftragten sowie Kreisbaumeisterin und Fraktionssprechern

- Das vorgestellte Konzept wird mehrheitlich grundsätzlich begrüßt
- Die KVG kann sich eine Verlegung einer ihrer Haltestellen in Dettingen an den Bahnhof grundsätzlich vorstellen
- Die VU meldet Bedenken wg. Fahrtzeitverlängerung, enger Straßenquerschnitte sowie gleichmäßiger Verteilung der Haltepunkte an
- Die Errichtung eines Taxirufstandes und Kurzhalteparkplätzen am Bahnhofsgebäude wird angeregt

PLANUNGSGEMEINSCHAFT: FRIEDRICHSTR. 35; 63450 HANAU

KLAUS HEIM, ARCHITEKT UND STADTPLANER
TEL (06181) 9371-0; FAX (06181) 937131
info@klaus-heim.com
www.klaus-heim.com

RALF WERNEKE, Stadt- und Landschaftsplanung
TEL (06181) 934216; FAX (06181) 934217
info@planungsbuero-werneke.de
www.planungsbuero-werneke.de



ARCHITEKTUR & LANDSCHAFT

Rahmenkonzept Bahnhofsumfeld (s. Planbild):

Perspektivisch ab 2019 wird der Bahnsteig in Fahrtrichtung AB erhöht und durchgehend auf 2,80 m verbreitert. Die Bahnsteiglänge wird 220 m (heute 300 m) betragen. Am Nordende erfolgt daher ein Rückbau; der Ausbau erfolgt bis auf Höhe des Fahrradunterstandes / Signal in der Nähe der Fußgängerrampe.

Die Verbindung von Parkplätzen und Radständern in der Nähe zur Rampe und Bahnsteig vernetzt Individual- und Bahnverkehr gut.

Der bestehende Busverkehr (beide Fahrtrichtungen) soll auf das Bahnhofsgelände – mit Haltestelle auf Höhe des Fahrradunterstandes und Zugang zur Rampe – umgeleitet werden und auf Höhe des Bahnhofsgebäudes über eine Rampe an die Bahnhofstraße angebunden werden.

Auf Höhe der Bushaltestelle sollte ein Ruftaxistand vorgehalten werden.

Am Bahnhofsgebäude könnten Kurzparker-Stellplätze vorgesehen werden.

Die bisherige Bushaltestelle wird zurückgebaut und in Richtung Bahngelände weitere Parkplätze errichtet, die einen Zugang zum Bahnsteig erhalten sollen.

Der Arbeitskreis stimmt dem vorgestellten Rahmenkonzept zu.

In der Diskussion werden folgende weitere Anregungen gegeben:

- Die Recycling-Container, die derzeit seitlich des Treppenabgangs zur Bahnunterführung stehen, könnten an den P+R-Parkplatz Auwanne umgestellt werden.
- Die vorhandenen Parkplätze nördlich der bestehenden Bushaltestelle sollten ebenfalls einen Zugang zum Bahnsteig erhalten.

Weiteres Vorgehen:

- Zusammenfassung der Projektunterlagen (Planbild, Erläuterung und erster Kostenüberschlag)
- Beratung im Gemeinderat

Aufgestellt, 2.5.2018 RW

PLANUNGSGEMEINSCHAFT: FRIEDRICHSTR. 35; 63450 HANAU

KLAUS HEIM, ARCHITEKT UND STADTPLANER
TEL (06181) 9371-0; FAX (06181) 937131
info@klaus-heim.com
www.klaus-heim.com

RALF WERNEKE, Stadt- und Landschaftsplanung
TEL (06181) 934216; FAX (06181) 934217
info@planungsbuero-werneke.de
www.planungsbuero-werneke.de

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Karlstein
 Umfeldplanung Bahnhof in Dettingen

